

„Folgt in jedem Falle! ...den Vertriebenen aus der Turnhalle.“

Faschingssaisonaufakt 2010/ 2011

Zum Auftakt der Faschingssaison 2010/2011 hatte der Saydaer Faschingsverein DKS e.V. eine schwere Aufgabe zu lösen. Der Veranstaltungsort der letzten 32 Faschingsveranstaltungen, die Turnhalle der Mittelschule Sayda, ist abgerissen und dadurch musste ein neues Domizil für die nächste Zeit gefunden werden. Es war nicht einfach und nach Prüfung verschiedene Varianten, bot der Sportverein SSV 1863 Sayda e.V. die Sport- und Begegnungsstätte zur vorübergehenden Nutzung an. Für die Sicherheit wurden einige Auflagen erteilt und nach Zustimmung vom Stadtrat konnte die Planung der Veranstaltungen beginnen. Für beide Veranstaltungen galt eine strikte Einlassbegrenzung, was wohl einige Gäste leider davon abhielt die Veranstaltungen zu besuchen. Wir haben daraus schon unsere Lehren gezogen und werden im Februar die Organisation des Kartenverkaufes auf alle Fälle verbessern.

Nach viel Gewerke und Gebastel wurde die Sport- und Begegnungsstätte durch viele fleißige Hände in einen gemütlichen Faschingsaal mit Bar verwandelt. Der Sportverein unterstützte natürlich wieder tatkräftig bei der Durchführung der Abendveranstaltungen mit Helfern am Ausschank, an der Bar, am Imbiss und beim Einlassdienst.

Am 06.11. und am 13.11.2010 war es dann soweit und es fanden kleine aber feine Veranstaltungen statt. Die musikalische Ausgestaltung des Abends übernahm die Disco „Musik-Boxx“ aus Großwaltersdorf, deren Sound für sehr gute Stimmung bei allen Gästen sorgte.

Zur Einstimmung durfte natürlich das DKS-Programm nicht fehlen.

Zum traditionellen Einmarsch der DKS-Mitglieder musste zwar die Fahnenstange unserer Vereinsstandarte gekürzt werden, um nicht an den Balken der SBS hängen zu bleiben, trotzdem wurde die Fahne wieder mit viel Stolz vom DKS-Urgestein Heinz Schwarz vorangetragen. Nach einer kurzen Eröffnungsansprache vom Präsident Tino Schwarz und einem dreifach „DKS – Helau“, ging es dann richtig los.

Alle Gäste schauten ein wenig ungläubig, als aufgrund des geringen Platzes nur das Video vom Februarfaschingsprogramm gezeigt werden sollte. Die Leinwand wurde ausgerollt und der Film gestartet. Nach wenigen Minuten, als gerade Stefan und Julien Wanke über die Leinwand flimmerten, sprang Stefan im silbernen Anzug leibhaftig durch die zerplatzende Leinwand und es begann doch ein aktuelles Live-Programm. Stefan übernahm den „roten Faden“ und führte mit viel Witz durch das etwa eineinhalbstündige Programm.

Zu Beginn tanzte die „Dance Company - The Next Generation“ einem poppigen Musikmix. Der Auftritt der jungen Tänzerinnen ist schon sehr professionell, man sieht dass sie mit viel Ehrgeiz dabei sind und auch schon einige Jahre unter der Leitung von Jana Geiler hart trainieren. Eine tolle Leistung, die wieder mit viel Applaus belohnt wurde. Im Anschluss kündigte Stefan die Show an, die extra zum Fasching nach Sayda gekommen war. Dieter Bohlen, Bruce Darnell und Sylvie van der Vaart (Philipp Reichelt, Jens Müller und Renè Schwarz) vom RTL-Supertalent suchten Saydaer Talente. Verschiedene Supertalente stellten sich der Reihe nach vor. Zwei sexy Damen (Carolin Wüstner und Alexander Kutzke), die mit ihren Brüsten Coladosen zerdrücken konnten, der „schöne Sänger vom Neubau“ (Thomas Nitschke), drei tanzende Putzfrauen (Annett Müller, Kathleen Schwarz, Anke Schwarz), die sich als Jakob-Sisters entpuppten und den drei Blasmusikanten (Ullrich Pietschmann, Mario Pranzas, Robby Katschner), die dem Publikum richtig einheizten. Einige Kandidaten ernteten viel Lob von der Jury, einige mussten sich die typischen Bohlen-Kommentare gefallen lassen. Auf alle Fälle lösten die Auftritte jede Menge Begeisterung beim Publikum aus. Zum zweiten Fasching wurde das Programm noch durch einem Stargast bereichert. Andrea Berg (Tino Schwarz) im superengen Lederdress und hohen Stiefeln bekam vom Publikum tosenden Applaus für den live gesungenen Song „Ich hab mich tausendmal gewogen“. Die Supertalent-Jury zog sich dann zurück und das Programm ging weiter. „Daragie Drusija“ aus Kasachstan mit Leninfahne (Kasten Kempe) brachte witziges aus aller Welt und einen Sketch über Reinhold Messner. Weiter ging es danach mit einem weiterem Highlight, dem Männerballett. Die Herren der Schöpfung schwebten diesmal in zuckersüßen Lolli-Kostümen

zu modernen Rhythmen über die Bühne und so forderte das Publikum unter tosenden Applaus auch wieder die Zugabe ab.

Da im Moment die neue Turnhalle und an der Schule in Sayda gebaut wird durfte auch ein Bauarbeiter (Nico Müller) nicht fehlen, der über den Bau und über das aktuelle Ortsgeschehen herzog. Anschließend kündigte Stefan den „Vertriebenen“ an. Xaver (Tino Schwarz) erzählte über die „Spur der Verwüstung“, die das DKS bisher nach sich zog und von der Suche nach einer neuen Bleibe. In den live gesungenen Liedern, die er mit seiner Gitarre bekleidete, brachte er außerdem aktuelles aus Sayda zum Besten. So gelang es Xaver, sich in die Herzen seiner Fans zu reden und zu singen und die dankten das mit viel Beifall.

Zum großen Finale kamen alle Akteure noch mal auf die Bühne, um sich beim Publikum zu bedanken. Unter Beifallsstürmen verabschiedete sich das DKS e.V. bis zum Februar 2011.

Ein großer Dank gilt allen, die mit Engagement und viel Herzblut die Veranstaltungen vorbereiteten und durchführten. Ein großes Lob auch an Karli Peschke, der zum Aufbau und zum Abbau uns einen schmackhaften Imbiss zubereitete. Zum Schluss ist noch zu erwähnen, dass durch die vielen fleißigen Helfer die Veranstaltungen sehr ordentlich abgelaufen konnten und die Sport- und Begegnungsstätte im tadellosen Zustand wieder in die Hände des Sportvereins übergeben wurde. So signalisierte der SSV 1863 Sayda e.V. bereits jetzt grünes Licht für die Faschingsveranstaltungen im Februar 2011. In diesem Sinne ... man sieht sich im Februar

DKS - Helau.

Dank all unseren Sponsoren und Gönnern:

Stadt Sayda	Sportverein SSV 1863	Heidi Barz
Elektro-Anlagen Grän	Elektronik-Land Mattheß	ITMD Inh. Karsten Piefke
Lüftungstechnik Neubert	Ratskeller Sayda	Thomas Herklotz
Kosmetik Kathleen Schwarz	Möbelbau Sayda GmbH	Jürgen Braun
Friseursalon Peggy Rudolph	Tischlerei Flade	Kindertanzgruppe mit ihren Eltern
Bosch-Hausgeräte Löschner	EDEKA Aktivmarkt	FVA Sayda
Karsten Kempe	Phillip Reichelt	Jens Müller
Anke Schwarz	Andre' Grän	DJ Ole
Romy Wanke		

DKS e.V.

V. Krönert, S. Katzschner